

Aus: Rainer Hudemann unter Mitarbeit von Marcus Hahn, Gerhild Krebs und Johannes Großmann (Hg.), Stätten grenzüberschreitender Erinnerung – Spuren der Vernetzung des Saar-Lor-Lux-Raumes im 19. und 20. Jahrhundert. Lieux de la mémoire transfrontalière – Traces et réseaux dans l'espace Sarre-Lor-Lux aux 19e et 20e siècles, Saarbrücken 2002, 3., technisch überarbeitete Auflage 2009. Publiziert als CD-ROM sowie im Internet unter www.memotransfront.uni-saarland.de.

Rainer Hudemann

Schengener Abkommen

Auf dem luxemburgischen Moselschiff „Princesse Marie-Astrid“, das 1985–1990 am deutsch-französisch-luxemburgischen Dreiländereck in Schengen seinen Ankerplatz hatte, unterzeichneten am 19. Juni 1990 die Vertreter der Benelux-Staaten, Frankreichs und der Bundesrepublik Deutschland das „Schengener Abkommen“ über den Abbau der Grenzkontrollen in Europa. An der Anlegestelle erinnern drei Gedenktafeln in Deutsch, Französisch und Luxemburgisch an den Tag und Ort der Unterzeichnung.